

PRESSEINFORMATION

Nachhaltigkeitsauszeichnung: EDEKA Center Bobbau geht „Auf ZukunftsWegen“

- **Auszeichnung von EDEKA Minden-Hannover und WWF für mehr umweltfreundliches Engagement**
- **Viele nachhaltige Maßnahmen für eine große, gemeinschaftliche Wirkung**

Bobbau, 13. Oktober 2025. Mehr Bio-Lebensmittel, weniger Verpackungen und 100 Prozent Ökostrom: Das sind nur drei der Maßnahmen, mit denen die EDEKA-Märkte punkten, die die Nachhaltigkeitsauszeichnung „Auf ZukunftsWegen“ der EDEKA Minden-Hannover und des WWF Deutschland erhalten haben. Mit dem EDEKA Center Bobbau ist nun ein weiterer Markt für sein nachhaltiges Engagement ausgezeichnet worden.

Marktleiterin Evelyn Klimczak hat in Zusammenarbeit mit ihrem Team die Maßnahmen erfolgreich umgesetzt, mit denen der Markt einen Beitrag zum Erhalt der Artenvielfalt leistet sowie Ressourcen und Emissionen einspart und zu mehr Umweltschutz beiträgt. „Nur gemeinsam können wir eine wirkliche Veränderung erreichen, daher möchten wir unsere Kundinnen und Kunden noch stärker anregen, sich aktiv für Nachhaltigkeit, auch beim Einkaufen, einzusetzen“, so Evelyn Klimczak.

Ausgezeichnete Märkte, wie das EDEKA Center Bobbau, erhöhen beispielsweise ihren Bio-Anteil am Gesamtangebot nach festen Vorgaben, lassen ihre Bedientheken für Fleisch, Wurst, Käse und Backwaren nach Bio-Standard zertifizieren, engagieren sich aktiv gegen Lebensmittelverschwendungen und bieten in allen Bedienbereichen sowie bei Obst und Gemüse Mehrweg-Konzepte an. Weitere Maßnahmen betreffen die Energieeffizienz, den Strombezug, eine ökologischere Gestaltung des Außengeländes sowie Informations- und Werbemittel. Durch die Umstellung auf Ökostrom etwa spart ein durchschnittliches EDEKA Center rund 240 Tonnen CO₂ pro Jahr. Durch den Einsatz von Mehrweg-Konzepten kann ein EDEKA-Markt im Schnitt rund ein Kilogramm Verpackungsmaterial täglich einsparen, wenn Kunden beim Einkaufen an den Bedientheken Mehrweg-Dosen nutzen.

Durch das Konzept „Auf ZukunftsWegen“ erhalten die Märkte konkrete Handlungsanleitungen, wie sie Nachhaltigkeit bei sich vor Ort verankern und für die Kunden und Mitarbeiter verständlicher machen können. Seit 2023 läuft der Rollout für EDEKA-Märkte, EDEKA Center und MARKTKAUF-Häuser im gesamten Geschäftsgebiet. Aktuell tragen bereits über 80 Märkte die Auszeichnung.

EDEKA und WWF engagieren sich bereits seit 2009 gemeinsam für mehr Umweltschutz und nachhaltiges Handeln, um den ökologischen Fußabdruck der EDEKA Minden-Hannover zu verringern und zugleich Verbraucher zu einem nachhaltigeren Einkauf und Lebensstil zu motivieren. Die Zusammenarbeit begann mit dem Thema Fisch und wurde 2012 mit der „Partnerschaft für Nachhaltigkeit“ um weitere Bereiche ausgeweitet.

PRESSEINFORMATION

Faktenübersicht zu „Auf ZukunftsWegen“

- Themenfelder Umwelt- und Ressourcenschutz, Sortiment, Marktgestaltung und Informationsvermittlung
- 47 Maßnahmen, davon 10 Pflichtmaßnahmen
- Zusätzlich müssen 75 % der übrigen Maßnahmen umgesetzt sein
- Pflichtmaßnahmen: Ernennung eines Nachhaltigkeitsbeauftragten, Bio-Zertifizierung von Bedientheken und SB-Backstation, Auswahl an Bio-Produkten, umweltschonendere Eigenmarkenprodukten - mit WWF-Panda, Angebot von Mehrweg-Konzepten, Einsatz umweltfreundlicherer Verbrauchsartikel, Verzicht auf Plastik-Einweghandschuhe, dauerhafte Informationen zu nachhaltigen Eigenmarken und zur Partnerschaft mit dem WWF, 100% Ökostrom, Zusammenarbeit mit lokalen Partnern gegen Lebensmittelverschwendungen
- Überprüfung und Wiederauszeichnung alle zwei Jahre
- Regelmäßige Weiterentwicklung des Konzepts

Weitere Informationen zu der Auszeichnung „Auf ZukunftsWegen“ finden sich unter:
www.aufzukunfts wegen.de

EDEKA Minden-Hannover im Profil

Mit einem Außenumsatz von rund 12,24 Milliarden Euro und rund 76.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern (einschließlich des selbstständigen Einzelhandels und fast 3.400 Auszubildenden) ist die **EDEKA Minden-Hannover** die umsatzstärkste von insgesamt sieben Regionalgesellschaften im genossenschaftlich organisierten EDEKA-Verbund. Sie besteht seit 1920, erstreckt sich von der niederländischen bis an die polnische Grenze und umfasst Bremen, Niedersachsen, einen Teil von Ostwestfalen-Lippe, Sachsen-Anhalt, Berlin und Brandenburg. Mehr als drei Viertel der fast 1.500 Märkte sind in der Hand von rund 640 selbstständigen EDEKA-Kaufleuten. Zum Unternehmensverbund gehören mehrere Produktionsbetriebe, darunter die Brot- und Backwarenproduktion **Schäfer's**, die Produktion für Fleisch- und Wurstwaren **Bauerngut** sowie das Traditionsserunternehmen für Fischverarbeitung **Hagenah** in Hamburg. Die EDEKA Minden-Hannover engagiert sich wegweisend in Sachen Nachhaltigkeit und Klimaschutz. Seit über 100 Jahren ist **verantwortungsvolles und nachhaltiges Handeln** eines der Grundprinzipien des Unternehmensverbundes.